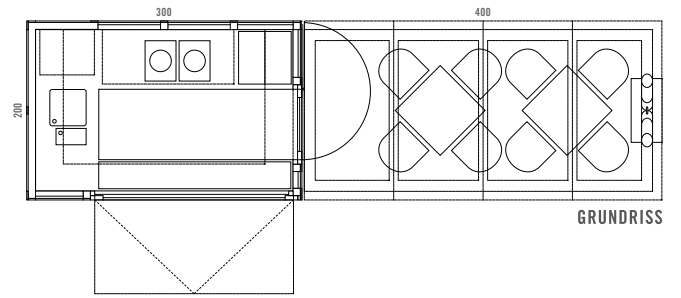


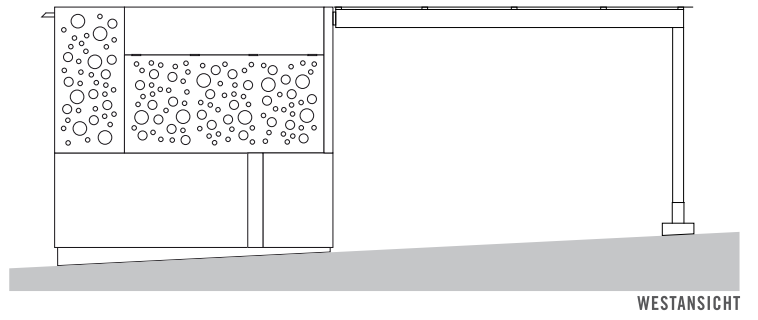
OAN-BOX

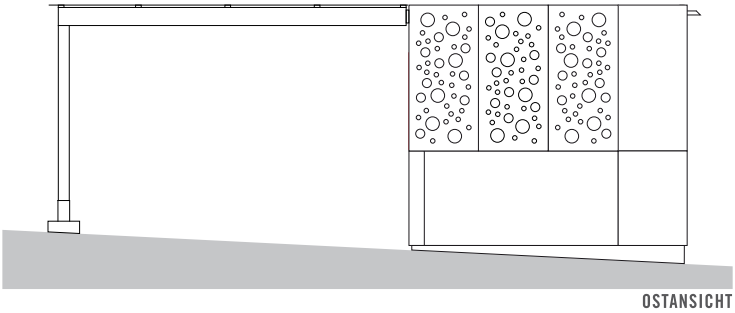


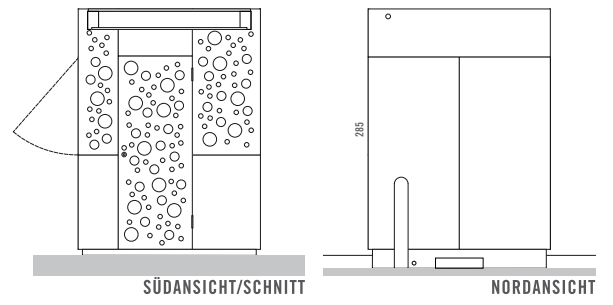


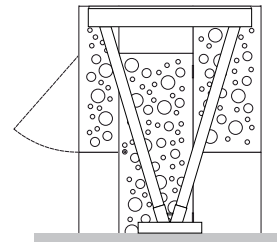
LAGEPLAN











SÜDANSICHT



Kurzbeschreibung

Projekt: oan-box, Marktstand mit Gastroküche am Kutschkermarkt, A-1180 Wien

Auftraggeber: oan consulting GmbH, A-3033 Altengbach

Planung: Architektin Gordana Zeman-Markovic, Davor Markovic, A-1170 Wien

Die Auflagen der Aufgabe waren streng und teils widersprüchlich: der Auftraggeber – ein in Sachen der gesunden Ernährung und Ökologie sehr ambitionierter Jungunternehmer mit begrenzten finanziellen Mitteln sehnte sich nach einer herausstechenden Gestaltung in der Zone des Wiener Kutschkermarktes. Ein demontierbares, ganzjährig benutzbares Bauwerk mit einer kompletten Gastroküche, Arbeitsflächen und Auslagen inklusive eines überdachten multifunktionellen Außenbereiches zum Sitzen, Stehen, Verkaufen etc. sollte den Kunden einen angenehmen Rahmen zum gesunden Genießen bieten. Der Arbeits-/Kochbereich sollte aber jedoch nicht in unmittelbarem Blickkontakt mit den Passanten sein.

Die behördlichen Anordnungen hatten an dem Standort nur 2 m Breite, 7 m Länge und an höchster Stelle max. 2.85 m Höhe in geschlossenem Zustand für eine nicht wesentlich von einem »klassischen Marktstand« unterscheidende Objekttypologie vorgesehen. Für die Benutzung war fließendes Wasser im Objekt zwingend vorgeschrieben.

Auch die örtlichen Gegebenheiten verschmälerten weiter die Ausgangslage: ein Wasseranschluss vor Ort sowie eine Umgestaltung der Pflasterung war nicht möglich. Außerdem bestand Vandalismus- und Verschmutzungsgefahr.

Es ergab sich also ein Werk mit zwei Hauptteilen: eine bunte Box 2 m x 3 m x 2.85 m mit aufklappbarem Fenster, die neben der Gastroküche und Auslagen ein komplettes Hauswasserwerk mit Frischwasser- und Abwassertank beherbergt, sowie das Holz/Glasvordach, das je nach Bedarf die Sitz-, Stehterrasse oder Verkaufsfläche vor Witterung schützt. Im wahren Sinne des Wortes: die Material- und Musterspiele lassen Licht, Sonne und Schatten, Wärme und Kälte, Tönen und Sausen fließen und auf den umliegenden Flächen widerspiegeln.

Mit der Auswahl des Materials: heimische Fichte für das Tragwerk und duromere Hochdrucklaminatplatten für die Außenhülle, wollte man den Auflagen und der Unternehmensphilosophie Genüge leisten. Holzriegel- bzw. Brettstapelelemente, Stützen und Kränze wurden sichtbar belassen und, wie alle restlichen Holzbauteile, umweltverträglich geölt. Hochdrucklaminatplatten gewähren Festigkeit, Graffitischutz und leichtes Reinigen, das Lochmuster auf den verglasten Modulen bietet zusätzlich noch den Wechsel von Blickschutz und Offenheit, Licht und Schatten bei Tag und bei Nacht.

Die Statik erforderte ein »Gegengewicht« für den V-Säulenfuß – die aufeinander gestapelten Stahlplatten ruhen mit 300 kg auf dem Pflaster. Aus Gründen der Stabilität sind das aufklappbare Fenster und die Tür in Aluminium ausgeführt.

Die Terrassenflächen wurden mit Alu-Möbel in Farben der Außenhülle bestückt.

Der wirtschaftlichen Nachhaltigkeit wurde mit Regionalität entsprochen: die Ausführung erfolgte in Zusammenarbeit mit handwerklichen Klein- und Mittelbetrieben aus Wien und Umgebung.

Wände:

Voll: Brettstapelelemente, HDL Platten voll auf Holzlattung geschraubt = 12 cm

Hohl: Holzriegel, Füllung OSB bzw. Glas, HDL Platten gelocht auf Holzlattung = 12 cm

Decke: Brettstapeldecke, Keile, OSB, Kautschukplane = 17 cm

Boden: Holzkrans mit Holzwollefüllung, OSB, Kautschukbelag = 20 cm

Fenster+Tür: Alu-Profile mit Einfachverglasung, HDL gelocht = 7 cm

Vordach: Fichtensperrholzplatten gelocht, Kantholzkrans Fichte, Glasplatten VSG,

V-Säule bretttschichtverleimtes Kantholz rund gefräst

OAN-BOX



ARCHITEKTIN DIPL.-ING. GORDANA ZEMAN-MARKOVIC
staatlich befugte und beeidete Ziviltechnikerin
FRAUENFELDERSTRASSE 14/23, A-1170 WIEN
T +43 (0)1 4852360, M +43 (0)699 14852360, F +43 (0)1 4852360
E architektin@zeman-markovic.com, www.zeman-markovic.com

